



Juni 2019



Fremdstoffe – insbesondere Plastik – gehören nicht in die Grünabfuhr. Leider macht die Reinheit der separat gesammelten Grün- und Bioabfällen aus Privathaushalten den Gemeinden und Verarbeitungsunternehmen zunehmend Schwierigkeiten. Es landen zu viele Plastikmaterialien (Verpackungen, Säcke, Folien, etc.) und andere nichtbiogene Stoffe in den Grüncontainern. Diese müssen in den Verwertungsanlagen mühsam von Hand aussortiert werden. Was dabei nicht erkannt wird, landet bei der Weiterverarbeitung schliesslich im Kompost oder Dünger, der wieder auf den Feldern verteilt wird, inklusive der darin verbleibenden Plastikteile und artfremden Stoffen.

Gemeinsam für bessere Grüngut-Qualität

Grünabfuhr in Seftigen

Kompostierbare Abfälle, wie Baum- und Heckenschnitt, Laub, Rasenschnitt etc.

Bereitstellung: Gebündelt oder in offenen Behältern bis zu 15 kg – oder noch **besser** in **Grüncontainern für Abfälle über 15 kg**

Kompostierbare Abfälle wie Küchenabfälle, Schnittblumen etc. sollten wenn immer möglich selber kompostiert werden.